

Land: Italien
Ausländische Universität: Università degli studi di Catania
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /
Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften BA MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Durch einen Doppelklick, können Sie die Kopfzeile bearbeiten!

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

- 1) **Darf der Bericht anonymisiert, also ohne Ihren Namen und E-Mail, auf der Webseite der Viadrina veröffentlicht werden?**
 Ja Nein
- 2) **Darf auf Anfrage eines interessierten Viadrina-Studierenden Ihr Erfahrungsbericht samt Ihrer Kontaktdaten an diese/n weitergegeben werden?**
 Ja Nein
- 3) **Bitte bestätigen Sie, dass Sie im Erfahrungsbericht nicht direkt die Namen dritter Personen (Dozierende/-r, Vermietende/-r) aufführen.**
 Ja Nein - in diesem Fall wird Ihr Bericht nicht veröffentlicht.
- 4) **Bitte beachten Sie, dass Sie nur Fotos verwenden dürfen, die Sie selber gemacht haben und nicht aus Drittquellen stammen (aus dem Internet etc.). Mit der Zusendung geben Sie der Europa-Universität Viadrina die Nutzungsrechte an den Fotos für die evtl. Veröffentlichung des Berichtes auf unserer Webseite. Die Urheberrechte bleiben bei Ihnen.**
 Ja, ich bestätige, dass alle Fotos meine eigenen sind.

Es würde uns freuen, wenn Sie auf folgende Punkte eingehen (der Bericht sollte mindestens 2 Seiten haben, für die maximale Anzahl an Seiten gibt es keine Begrenzung):

- **Vorbereitung** (Empfehlungen zur Planung, was ist zu beachten z.B. ggf. für Visa, Versicherung, Anreisemöglichkeiten? Wie sah die Bewerbung an der Gasthochschule aus? Gab es Einführungsveranstaltungen an der Gastuni? Waren diese verpflichtend und zu welchem Datum fanden Sie statt? Gab es ein Tutoren/Buddy-Angebot?)
- **Unterkunft** (Wie haben Sie eine Unterkunft gefunden? Haben Sie Tipps dazu, z.B. was vermieden werden sollte? Gab es Studierendenwohnheime? Mietkosten? Welche Wohngegend würden Sie empfehlen?)
- **Studium an der Gasthochschule** (Wie sah der Unialltag aus? Anwesenheitspflicht? Welche Kurse haben Sie belegt? Durften Sie Kurse verschiedener Fakultäten wählen? Link zu den Kurslisten der Partneruni. Wie laufen die Prüfungen ab? Wurden Sprachkurse angeboten? Wie fanden Sie die Uni allgemein und das Betreuungsangebot für Austauschstudierende?)
- **Alltag und Freizeit** (Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten insgesamt, bzw. wie viel Geld sollte monatlich zur Verfügung stehen? Kosten und Tipps bzgl. der öffentlichen Verkehrsmittel? Freizeit- Sportangebote?)
- **Fazit** (schlechteste und beste Erfahrung)
- **Verbesserungsvorschläge/Feedback** (Wie können wir, Ihrer Meinung nach, unsere Austauschprogramme verbessern, z.B. bezgl. der Beratung, gewährter Informationen, des Bewerbungsverfahrens an der Viadrina?) – Dieser Abschnitt soll der Abteilung für Internationale Angelegenheiten der Viadrina als Feedback dienen und wird nicht veröffentlicht.

Land: Italien
Ausländische Universität: Università degli studi di Catania
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /
Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften [x] BA [] MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Vorbereitung: Auf die Università degli studi di Catania bin ich einerseits gestoßen, da ich unbedingt nach Italien wollte, um mein Italienisch zu verbessern. Andererseits war mir das Leben an den klassischen Erasmus Destinationen wie Rom oder Bologna leider zu teuer. Was meine Entscheidung für Catania dann schnell entschieden hat, war die sozialwissenschaftliche Fakultät (Scienze politiche e sociali) in Catania, welche gleich mehrere Studiengänge im Bereich der Politikwissenschaften anbietet. Auch ein englischsprachiger Master (Global Politics and Euro-Mediterranean Relations, kurz GLOPEM) ist dabei. Daher stand meine Entscheidung sehr schnell fest. Von Sizilien selbst wusste ich nicht allzu viel, bei meiner Nachfrage bei meinem italienischen Freunden wurde mir dann schnell prophezeit, dass ich erstens als Veganerin verhungern würde und zweitens mit einem sizilianischen Akzent zurückkommen würde. Beide Dinge sind, glücklicherweise, nicht eingetreten. Auch wenn ich die Sizilianer und ihr Essen sehr zu schätzen gelernt habe.

Die Bewerbung lief sehr unkompliziert ab. Die Website der Universität in Catania ist auf Englisch sehr gut aufgestellt und nach ein paar Mal durchklicken findet man sich zurecht. Alle Infos zur Einschreibung an der Hochschule selbst kamen dann auch von der Uni in Catania direkt aus dem Department, wo ich dann auch später studiert habe. Dort hatte ich auch direkt die Erasmus Koordinatorin als Ansprechpartner. Auch war direkt die Info über das Buddy System dabei, mit einer Email Adresse der ESN Gruppe in Catania. Einen Buddy/Tutor habe ich dann aber selbst nicht in Anspruch genommen, weil doch alles recht einfach lief.

Es gab eine Einführungswoche, dessen Programm ebenfalls von der Universität herumgeschickt wird. Dort gibt es eigene Einführungsveranstaltungen für die Departments, wo die Learning Agreements kontrolliert werden, sowie eine große Veranstaltung für alle Erasmus Studenten. Ansonsten werden in der ersten Woche und auch später sehr viele Veranstaltungen von ESN und AEGEE angeboten, beides Studentenorganisationen sind, durch welche man sehr schnell in Kontakt mit anderen Studenten kommt.

Zusatz (Sprachkurs in Siena): Bevor ich mich allerdings überhaupt auf meine Zeit in Catania vorbereitet habe, kam eine Info Email zu den Sprachkursen der Università per Stranieri di Siena, über die Möglichkeit als Erasmus Student in Italien dort einen vorbereitenden Sprachkurs zu machen. Dieser wird auch bereits in die Learning Agreement Zeit eingerechnet. Meine Empfehlung daher, machen! Für den Sprachkurs in Siena trägt man sich dann auch noch einmal in ein Online PDF ein, wo ihr entscheiden müsst, wie lange ihr den Sprachkurs macht. Die Kurse unterscheiden sich in Kosten und natürlich müsst ihr dann auch länger eure Unterkunft in Siena zahlen. Diese wird nicht von der Universität zur Verfügung gestellt, ich bin bei <https://rtmliving.com/en/siena/student-stay.php> untergekommen, welche noch relativ günstig und sehr praktisch in der Nähe der eigentlichen Universität lag. Bei Siena ist zu beachten, dass die Stadt in Mittelitalien, der Toskana liegt, und daher auch recht teuer ist. Für meinen dreiwöchigen Sprachkurs war das vollkommen in Ordnung, nur seid euch bewusst, dass das Erasmus Geld erst kommt, wenn ihr dann an eurer eigentlichen Uni seid. Durch die zentrale Lage Sienas konnten wir auch viele Fahrten ins Umland machen, bspw. nach Perugia, Florenz, Bologna usw. machen. Auch ist der Sprachkurs in Siena eine tolle Gelegenheit mit anderen Erasmus Studenten in Kontakt zu kommen, welche sich dann nach den Kursen auf die italienischen Universitäten verteilen.

Unterkunft: Für die Wohnungssuche in Catania hat man mehr oder minder drei Möglichkeiten. 1: Es gibt die Wohnheime, für welche man eine einfache Mail an residenzacaracciolo@hotmail.com schreiben muss und dann wird einem ein Platz angeboten. Mit 120€ für ein geteiltes Zimmer oder 160€ für ein Einzelzimmer, ist das sehr günstig und in den Wohnheimen trifft man einfach andere Erasmus Studenten. Allerdings haben die Wohnheime keine eigenen Küchen, weshalb dann meistens in den Mensen gegessen wird. Da die Mensen aber ein ganzes Menü mit Vor-, Haupt- und Nachspeise anbieten, war es für die meisten aushaltbar.

2: Dann gibt es die Möglichkeit sich selbst ein Zimmer oder eine Wohnung zu suchen. Die Mietpreise sind recht gering in Catania, zumeist ist ein WG Zimmer für 140-190€ zu bekommen. Wichtig ist allerdings, dass dies meistens nicht die Nebenkosten wie Wasser, Licht und Elektrizität enthalten. Nur wenn bei der Anzeige tutto incluso steht, sind diese Kosten generell schon enthalten. Auch werden häufig die Kosten für die Gasflaschen zum Kochen (Bombola) unter den einzelnen Mietern aufgeteilt. Generell waren die Verhältnisse zwischen uns Erasmus Studenten sehr unterschiedlich. Während ich 200€ plus Nebenkosten für ein sehr großes Zimmer im Zentrum gezahlt habe, hatten andere deutlich geringere Kosten, waren dann aber oft weiter außerhalb. Viele sind auch innerhalb des Semesters noch umgezogen, da sich oft durch Kontakte und Herumsagen freie, günstige Zimmer finden ließen, besonders rund um das Castello, wo viele Erasmus Studenten wohnen.

Generell ist es bei der Wohnungssuche wichtig, dass ihr euch auch an eurer Fakultät orientiert. Diese sind nämlich über die ganze Stadt verteilt. Die politikwissenschaftliche Fakultät ist im Zentrum gelegen, weshalb sich auch eine Wohnung dort anbietet. Die Naturwissenschaftlichen Fakultäten liegen allerdings alle bei Cittadella was mit Bus und U-Bahn zu erreichen ist. Eine Wohnung dort macht wenig Sinn, da der Hauptteil des Lebens im Zentrum abläuft. Viele Wohnungen werden in Facebook Gruppen angeboten, wo ihr dann nach Affitti (Mieten) und Catania suchen solltet,

Land: Italien
Ausländische Universität: Università degli studi di Catania
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /
Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften [x] BA [] MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



meistens in Kombination per gli studenti (für Studenten). Niemand wird es auch dort übelnehmen, wenn ihr mit Google translate Nachrichten antwortet.

Mit English ist es leider auf Sizilien, wie im Rest von Italien, eher schwer bestellt. In touristischen Orten sieht es manchmal noch etwas besser aus, aber ich habe von vielen Erasmus Studenten gerade in den ersten Wochen recht viel Frustration über das fehlende Englisch mitbekommen. Allerdings freuen sich die Sizilianer sehr, wenn man es auf Italienisch versucht.

3: Sowohl ESN wie AEGEE bieten mehrere Touren an, bei denen ihr gemeinsam mit anderen Erasmus Studenten nach Wohnungen sucht. Dafür tretet ihr am besten den Facebook Gruppen der lokalen Organisationen bei, wo dann auch die Links für die Whatsapp Gruppen rumgeschickt werden. Für diese Variante müsst ihr auch in den ersten Tagen ein AirBnB oder Hostel suchen, auch da gibt es bei ESN Rabatt, wenn ihr vorher die Jungs und Mädels von ESN per Facebook oder Whatsapp fragt.

Studium an der Gasthochschule: An der Universität selbst sieht es da schon etwas besser aus. Viele Professoren sprechen ein wenig Englisch und die Erasmus Koordinatoren der jeweiligen Departments ebenso. Ich habe Kurse auf Englisch und Italienisch belegt. Viele ursprüngliche Kurse aus meinem Learning Agreement haben sich allerdings dann später überschritten, weshalb es sich eher anbietet nur Kurse aus einem Studiengang zu wählen. Die Uni schickt euch dafür eine Info Mail mit Links, wo ihr die Kurse selbstständig recherchieren könnt.

Es gab eine Einführungswoche, dessen Programm ebenfalls von der Universität herumgeschickt wird. Dort gibt es eigene Einführungsveranstaltungen für die Departments, wo die Learning Agreements kontrolliert werden, sowie eine große Veranstaltung für alle Studenten. Ansonsten werden in der ersten Woche und auch später sehr viele Veranstaltungen von ESN und AEGEE angeboten, wo ihr schnell die anderen Erasmus Leute kennenlernt und niemand lange allein bleibt.

Generell werden in Italien die meisten Kurse mit einer mündlichen Prüfung (esame orale) abgeschlossen. Dafür gehen die Professoren davon aus, dass ihre Student*innen das gesamte Kursmaterial (meist ist ein Buch Grundlage des Kurses) lernen und dann in einer Prüfung, bei der meistens alle Student*innen am gleichen Tag geprüft werden, auf Fragen hin wiedergeben könnt. Die Grundlagen des Kurses gibt es meistens ähnlich unserer Reader in den Copyshops zu kaufen, wobei sich meistens einer an jeder Fakultät befindet. Klassischer Frontalunterricht ist eher Alltag, manche Professoren stellen zwischendurch Fragen, aber ist eher eine Ausnahme.

In den englischen Kursen sieht es dann teilweise anders aus, da diese oft von Professoren gegeben werden, welche mehr als das italienische Universitätssystem kennengelernt haben. Dort trifft ihr dann auch schon mal öfters auf Papers und Powerpoints, wobei schriftliche Prüfungen auch dort sehr selten passieren und wenn eher nur als Zwischenprüfung.

Die Sprachkurse waren zumindest in meinem Semester eher ein Reifall. Sie sollten im Oktober beginnen, nach einem Einstufungstest, welcher bereits nach hinten verschoben wurde. Tatsächlich haben die Kurse erst im Januar angefangen und in ihrem vollen Wochenstundenumfang dann auch erst Ende Januar. Da war mein Italienisch aber bereits durch meine Kurse auf Italienisch und italienische Mitbewohner und Freunde dann schon wieder so weit fortgeschritten, dass die Einstufung im Oktober nicht mehr gepasst hat. Dann ging das große Kurswechsell los, was mich dann eher dazu bewogen hat mein Italienisch weiter im Alltag zu verbessern. Von Studenten, welche bereits ein Semester lang in Catania waren, habe ich aber viel positives über die Kurse gehört, wenn sie denn stattfinden. Auch wenn die versprochenen 100 Stunden auch bei ihnen nie erreicht wurden.

Es bietet sich zum Sprachverbessern auch sehr gut ein Tandem an, da die Sprach- und Literaturfakultät (angesiedelt im historischen Benediktiner Kloster des Scienze Umanistiche Departments) einen der größten in Catania ist und dort viele Studenten Deutsch und Englisch lernen. So können Kontakte zu den sizilianischen Studenten geschlossen werden und man bewegt sich etwas aus der Erasmus Blase.

Leider ist die Università degli studi di Catania ähnlich wie die meisten italienischen Universitäten sehr unorganisiert, besonders was die Kurswahl und Prüfungszeiten anbelangt. Meistens dauert es daher ein bisschen, bis man seine Antwort hat und sich zur richtigen Stelle durchfragen kann. Dort hilft auch der Austausch mit anderen Studenten und oft auch einfach mal irgendwen an der Universität ansprechen, die einen dann meistens schon in eine genauere Richtung schicken.

Alltag und Freizeit: Das Leben in Catania ist recht günstig, da auch die Löhne recht niedrig sind. Sizilien ist definitiv nicht Norditalien, was für viele, ebenso für mich, erst mal ein Schock sein kann. Der öffentliche Nahverkehr ist oftmals eher eine Glücksache, denn es gibt keinen tatsächlichen Fahrplan und auch der Verkehr ist oftmals nervenaufreibend. Man gewöhnt sich aber recht schnell an das Leben der Catanesen und fühlt sich beinahe ein wenig Einheimisch, wenn man den vielen Vespas erfolgreich ausweicht und sich durch den Verkehr schlängeln kann.

Land: Italien

Ausländische Universität: Università degli studi di Catania

Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: ___/___/___ bis ___/___/___

Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften BA MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Busse sind für Student*innen kostenlos, wenn sie denn kommen, und auch die Metro ist es. Dort können die Erasmus Student*innen, da sie keine offiziellen Chipkarten bekommen, aber nicht an allen Haltestellen einsteigen. Das wird aber in der Einführungswoche ausreichend erklärt. Über die Insel kommt man günstig mit den sogenannten Pullmans oder Autobus, welche Fernbusse sind. Unter Interbus.it können Zeiten und Kosten nachgeschaut werden. Eine Fahrt nach beispielsweise Taormina oder Siracusa, welche zwei der schönsten Städte in der Nähe sind, belaufen sich bei hin- und zurück auf ungefähr 9€. Sizilien hat beinahe unzählige schöne Städte, mit jeweils ganz einzigartigen Geschichten, welche es zu erkunden gilt!

Für Lebensmittel gehen die meisten Catanesen auf die Märkte, welche neben Lebensmittel auch alles anbieten, was man so zum Leben brauchen kann. Dort geht es oft recht hektisch und laut zu und man braucht starke Nerven, wird dafür aber mit günstigen und frischen Lebensmitteln belohnt. Ohne ausreichende italienische Kenntnisse kann es manchmal vorkommen, dass man für gutgläubige Touristen gehalten wird und besonders beim Abwiegen der Ware etwas geschummelt wird, daher immer Augen auf. In den Supermärkten sind die Lebensmittel teuer, aber bewegen sich meistens immer noch etwas unter deutschem Niveau.

Neben den vielen Touren und Fahrten in die umliegenden Städte, welche von ESN und AEGEE organisiert werden, machen die Student*innen natürlich auch viele Fahrten auf eigene Faust. So war ich beispielsweise in kleiner Gruppe auf dem Ätna und ein Wochenende lang sind wir auch nach Malta geflogen, wo Ryanair einen sehr günstigen Flug anbietet. Ansonsten sind da natürlich die Strände, welche in direkter Stadtnähe Lungo Mare und Spigga Publica sind. Im Oktober konnten wir noch bei 30 Grad schwimmen gehen, was generell für die milden Temperaturen Siziliens spricht. Es gab nur eine Handvoll kalte Tage und die waren zwischen Ende Dezember bis Ende Januar. Dann wurde es schon wieder 20 Grad im Februar. Leider haben die meisten Häuser daher auch keine Heizungen, was kalte Tage, die sich dann so bei 12-15 Grad bewegen, doch recht unangenehm macht. Zu der Zeit waren wir dann meistens in den Bibliotheken (Aula studio), welche Heizungen haben.

Von den Sportangeboten der Uni selbst haben wenig Erasmus Student*innen Gebrauch gemacht, aber schnell haben sich Lauf-, Fußball-, Rugby- und Salsagruppen gebildet, welche teilweise auch von ESN und AEGEE organisiert waren.

Auch hat die Stadt sehr viele Sehenswürdigkeiten und Museen, welche erst einmal abgearbeitet werden wollen. Dazu kommen noch die historischen Feste, wie Festa di sant'Agata, welche in der Welt berühmt sind und die ihr euch nicht entgehen lassen solltet, um den sizilianischen Lebensstil kennenzulernen. Auch lässt dieser sich durch die unzähligen traditionellen Gerichte, wie Cannoli, Pasta alla Norma, Arancini etc. sehr, sehr gut kennenlernen.

Fazit: Ich kann jedem, der ein wenig abseits der Fade wandeln will, Catania und damit ganz Sizilien nur ans Herz legen! Wer denkt, normale Italiener seien gastfreundlich und hilfsbereit, hat noch keine Sizilianer kennengelernt. Es lohnt sich, ein wenig über seinen Horizont hinauszuschauen und aus der Erasmus Blase hinauszutreten, was viele von uns Erasmus Student*innen in Catania gemacht haben. Dafür muss man auch manchmal akzeptieren, dass viele Dinge dort unten im Süden einfach anders laufen und sich entweder ein dickeres Fell oder sizilianische Gelassenheit aneignen. Aber ich kann sagen, dass es sich lohnt!

Land: Italien

Ausländische Universität: Università degli studi di Catania

Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /

Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften BA MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Viadrina
International
Affairs



Abbildung 1 Feuerwerk auf dem Dom Platz zum Festa di sant'Agata

Land: Italien

Ausländische Universität: Università degli studi di Catania

Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /

Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften BA MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Viadrina
International
Affairs



Abbildung 2 Duomo in Palermo

Land: Italien

Ausländische Universität: Università degli studi di Catania

Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /

Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften [x] BA [] MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Viadrina
International
Affairs



Abbildung 3 Blick auf den Zeus Temple im Tal der Tempel von Agrigent

Land: Italien

Ausländische Universität: Università degli studi di Catania

Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: / / bis / /

Studiengang an der Viadrina: Kulturwissenschaften BA MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Viadrina
International
Affairs



Abbildung 4 Festa di sant'Agata